



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 101 „Geoinformation und Geomanagement“ ab 01.01.2026 folgende Stelle befristet bis 31.12.2030 zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

für die Auswertung von Fernerkundungsdaten zur Ableitung bodenkundlicher Parameter

Das Bayerische Landesamt für Umwelt – Abteilung Geologischer Dienst – führt in den nächsten fünf Jahren ein großes Projekt zur Digitalisierung von geologischen Daten und zur Etablierung von automatisierten Prozessen zur Verarbeitung und Ableitung bodenkundlicher und geologischer Parameter unter zur Hilfenahme von Künstlicher Intelligenz (KI) durch. Diese Stelle ist auf die Auswertung von Fernerkundungsdaten im bodenkundlichen und geologischen Kontext fokussiert. Aus der Analyse von Satellitenbildern, Luftbildern, Spektralaufnahmen und Radardaten sollen Parameter wie beispielsweise der C_{org} -Gehalt von Böden abgeleitet werden und die abgeleiteten Werte an realen Messungen in Modellregionen validiert werden. Im Fokus steht zudem die Prüfung von KI-Methoden zur Erleichterung und Automatisierung der Analyseprozesse.

Ihre Aufgaben

- Beschaffung, Ablage und Bearbeitung von Fernerkundungsdaten (Satellit, Luftbild, Spektral, Radar)
- Ableitung von bodenkundlichen und geowissenschaftlichen Parametern (z.B. C_{org} -Gehalte, Bodenmineralogie) aus hyperspektralen Fernerkundungsdaten (ENMAP, DE-SIS) oder alternativ multispektralen Sentineldaten bzw. Radardaten
- Validierung der abgeleiteten Parameter in verschiedenen Modellregionen in Bayern im Maßstabsbereich von 1:25.000 und Berücksichtigung möglichst vieler Bodenarten-Hauptgruppen
- Analyse und Bewertung von Arbeitsprozessen hinsichtlich ihrer Eignung für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI)

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtung Geowissenschaften, Umweltwissenschaften, Geografie bzw. Geoinformatik oder vergleichbarer Studienrichtung
- Berufserfahrung in der Fernerkundung, idealerweise im Bereich Boden und/oder Geologie

- fundierten Kenntnissen in Bodenkunde und Geologie
- gute Statistikkenntnisse, z. B. Modellierungen wie Random-Forest
- sehr gute Kenntnisse in der Beschaffung und Verarbeitung von Fernerkundungsdaten (Satelliten, Luftbilder, Spektral-, Radar)
- sehr gute Kenntnisse in der Auswertung und Analyse von Fernerkundungsdaten hinsichtlich bodenkundlicher und/oder geologischer Fragestellungen
- umfangreiche Erfahrung im GIS (QGIS, ArcGIS) und in der Datenbankarbeit (z. B. MS-Access)
- sehr gute PC-Kenntnisse (MS-Office, insbesondere Excel, Word, PowerPoint)
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit (vergleichbar Level C1)
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- ausgeprägtes Organisationstalent, sicheres Entscheidungsverhalten sowie Fähigkeiten zur Identifikation und Lösung von Problemen
- selbstständige und zielgerichtete Arbeitsweise, hohe Eigenmotivation, Verantwortungsbereitschaft sowie Kritikfähigkeit
- PKW-Führerschein Klasse B erforderlich
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern für die gesamte Dauer der Projektlaufzeit erfüllen

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Schulze, Tel. 09281 1800-4747 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/101/24

bis spätestens 22.09.2025 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-a@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>